



Niederschrift

Öffentlicher Teil

Hö/23/2022/19-24

| | |
|--------------------|---|
| Gremium | Ortsbeirat Hönow |
| Sitzung am: | 31.08.2022 |
| Sitzungsort | Gebrüder-Grimm-Grundschule, Brandenburgische Str. 13 15366 Hoppegarten |

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:36 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher/in

Herr Christian Klahr

stellv. Ortsvorsteher/in

Helga Hummel

Ortsbeiratsmitglieder

Thomas Starke

Andreas Jung

Jens Wolsdorf (ab 19:12 Uhr)

Bürgermeister/Verwaltung

Herr Sven Siebert

Geladene Gäste

abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Claudia Schubert

André Dahn

Christian Arndt

Jens Vorwerk

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|----|---|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 11.05.2022 |
| 5 | Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung und offene (Einwohner)Anfragen aus der letzten Sitzung |
| 6 | Beantwortung der gewünschten Informationen des Ortsvorstehers durch den Bürgermeister |
| 7 | Mitteilung des Ortsvorstehers |
| 8 | Einwohnerfragestunde |
| 9 | Bericht über die bisherigen kulturellen Veranstaltungen im OTZ |
| 10 | Ortsteilbudget 2023 |
| 11 | Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 11.05.2022

- Es liegt keine Niederschrift vor

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung und offene (Einwohner)Anfragen aus der letzten Sitzung

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte bzw. gibt nachfolgende Antworten zu offenen Fragen:

- Die Punkte 5 und 6 werden zusammengefasst.

6 Beantwortung der gewünschten Informationen des Ortsvorstehers durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert über folgende Punkte:

- Für die Straße Wernergraben am REWE-Markt ist die Änderung der Verkehrsführung bei der Straßenverkehrsbehörde beantragt.
- Geplanter Radweg zwischen Waldesruh und Birkenstein, es wurden 7 Anfragen gestellt, es liegen dazu 7 Abgaben vor.
- Zur Baumaßnahme Durchlass Kleeweg wurden 4 Anfragen gestellt, es liegt 1 Abgabe vor.
- Geplant ist in der in der KW 37 die Genehmigung zur Errichtung des Lärmschutzwalls an der Kita Rappel Zappel zu erteilen.
- Das einseitige Halteverbot in der Bamberger Str. ist umgesetzt.
- An den Spielplätzen wurden die Gerätschaften und die Bänke gestrichen. Ein Teil der Bänke wird noch erneuert.
- Für den Mehlschwalbenturm ist die Lieferung und Aufstellung für das kommende Frühjahr beauftragt.
- Die Baumstämme in der Bogenstraße werden durch den Bauhof nachgebessert.
- PV -Anlagen sind eventuell förderfähig, muss noch geprüft werden.
Hinweis Frau Hummel
- auf dem Spielplatz Finkensteg muss die Schaukel wieder aufgebaut werden.
- Frage aus dem letzten OB, was ist mit der Flächenerweiterung an der Kita Gänseblümchen (Unterschriftensammlung).
- Sauberkeit am HEP? Der BM hat dazu Gespräche mit dem Eigentümer geführt.
Hinweise Herr Klahr
- Dringlichkeit zur Sicherheit an der Kita Gänseblümchen.
- Vorschlag die Bamberger Str. als Einbahnstraße vorzusehen.
- Den Friedhain mehr in der Öffentlichkeit publik machen.
- Nachfrage zum vorgesehenen Flächenerwerb für eine Festwiese.
- BM verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass es die Idee gibt, ein Vorkaufsrecht für die Fläche südlich der L33 zwischen der Neuenhagener Chaussee und dem Autobahnanschluss zu erwerben. Die Fläche könnte zukünftig auch für Ausgleichsmaßnahmen genutzt werden.

7 Mitteilungen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Punkte:

- Bürgergespräche zeigen, dass die Bürger nicht immer zufrieden sind, wie kommunal informiert wird.
- Weitere Aufstellung von Bänken z.B. an Bushaltestellen sieht noch aus
- Die Information über die Sicherheit durch unsere Polizei ist ausbaufähig.

8 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen wurden gestellt:

- Was wird mit der Einbahnstraßenregelung in der Bamberger Str. bezweckt?
BM – dadurch soll eine Verkehrsberuhigung erfolgen, Radfahrer sollen geschützt werden. Beruhigung des Bereiches auch unter dem Gesichtspunkt der Schulwegsicherung Die Situation hatte sich durch den Radweg aus Neuenhagen verschärft.
- Was hat dazu geführt, dass die 790 Jahrfeier in Hönow abgesagt wurde?
Herr Klahr- der Verein der Gartenfreunde hat die Durchführung abgelehnt, der Schützenverein war bei den Gesprächen nicht anwesend.
Frau Hummel- der OB kann rechtlich nicht der Veranstalter sein. Es war kein Verein bereit die Organisation und die Verantwortung für die Veranstaltung zu übernehmen. Gemeinsamer Beschluss der anwesenden Vereine keine Feier durchzuführen.
BM- im kommenden Jahr besteht die Gemeinde Hoppegarten 20 Jahre. Dazu wird ein Fest mit den Vereinen stattfinden.
- Die Sauberkeit am Vorplatz der U-Bahn Hönow ist sehr schlecht, Vermüllung, Unkraut, Baumscheiben zugewachsen. Was kann dagegen getan werden?
BM- verbesserte Sauberkeit in dem Bereich wird angestrebt.
- Baustelle an der L33 neben McDonald´s, der Radweg in diesem Bereich ist schwerbenutzbar und wurde teilweise abgesperrt.
BM- die Baustelle ist in priv. Hand, eine Einigung mit dem Eigentümer wird angestrebt.
- Auf einem Grundstück am Eicher Weg wird ein Bungalow zur Beherbergung beworben, weiterhin steht in dem Bereich auch ein Bauwagen und es wurde Erde und Lehm abgekippt.
Es handelt sich um ein Privatgelände, das Thema wird aber aufgenommen und der Ordnungsbehörde zur Überprüfung vorgelegt.
- Die Beleuchtung in der Mahlsdorfer Str. endet am Grünzug, im Grünzug besteht keine Beleuchtung. Die Sicherheit ist somit nicht gewährleistet.
Herr Klahr- eine Beleuchtung in dem Bereich wird durch den NABU abgelehnt. Das Thema wird aber durch den OB weiterverfolgt.
- Es sollte für das Gemeindegebiet ein gültiger Mietspiegel erarbeitet werden.
BM- Ist bereits ein Thema und wird mit in das kommende Budget aufgenommen.
- Gibt es bereits eine Lösung für den künftigen Standort der Skaterbahn?

BM- es sind Vorschläge erarbeitet, diese werden auch im OB mit behandelt.
Die Standortentscheidung steht noch aus.

- Wie geht es mit dem Ausbau in der Mahlsdorfer Straße weiter?
BM- die dort vorhandenen Bäume werden von einem Gutachter bewertet.
Das Verfahren läuft noch, es ist noch keine Entscheidung gefallen. Kurzfristig wird auch keine Entscheidung zu erwarten sein.
- Die Abstimmung zum Bürgerhaushalt kann nur online erfolgen, dadurch werden Menschen ohne diesen Zugang ausgegrenzt. Gibt es Überlegungen zur Nachbesserung?
BM- es wird überlegt ob ev. ein Wahlbüro eingerichtet werden kann.
- In der Seniorensprechstunde (Seniorenbeirat) wurde vermehrt der Wunsch geäußert, in der Stienitz Str. eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzurichten.
BM- in der Stienitz Str. ist behördlich keine Beschränkung möglich.

9 Bericht über bisherige kulturelle Veranstaltungen im OTZ

- Es finden Kuchen, Kaffee und Kartenrunden statt.
- Kulturelle Veranstaltungen mit positiver Entwicklung werden ab diesem Jahr durchgeführt.

10 Ortsteilbudget 2023

- Ein Gespräch mit Frau Krüger ist erfolgt, 23.000,00 € sind veranschlagt.

11 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- Herr Starke- Hinweis auf die Verkehrssituation in der Hoppegartener Str. Die Straße sollte als parkfreie Zone auszuweisen und der Gehweg als Fuß- und Radweg gewidmet werden.
- Herr Klahr-Hinweis auf die Baumschnittarbeiten ab Monat Oktober.

12 Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 19.09.2022

12.1 Beschlussvorlagen

12.1.1 DS 333/2022/19-24 Aufstellungsbeschluss & Beschluss über die frühzeitige Beteiligung für den Bebauungsplan „Unternehmer Campus Hönow“ – Bezug auf DS 190/20221/19-24

Die Eigentümer der Fläche sind zugegen und erhalten Rederecht zur Vorstellung des Projektes.

Es erfolgt die Projektvorstellung mit dem Hinweis auf kleinteiliges Gewerbe, 50- prozentige Bebauung der Fläche und die Mitbestimmung über die Gewerbenutzer durch die Gemeinde. Die Bedeutung der Gewerbebeeinnahmen wurde hervorgehoben. Es wurde um die Zustimmung zum Aufstellungsbeschluss geworben, damit das Verfahren weitergeführt werden kann.

Diskussion innerhalb des OB über die Art der Bebauung, mit dem Hinweis auf die Bedenken beim Trinkwasser, Abwasser und der Zunahme des Verkehrs.

Herr Jung äußerte generell Bedenken in der jetzigen Zeit der sich verändernden klimatischen Bedingungen, den letzten in der Gemeinde zusammenhängenden Naturraum zu bebauen. Auch die immer größer werdenden Wasserknappheit würden dem entgegenstehen.

Der BM informierte in diesem Zusammenhang darüber, dass von Bündnis 90 Die Grünen eine Änderung der Beschlussfassung beantragt wurde.

Abstimmung:

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 3 | 1 | 1 |

Abstimmungsergebnis:

Annahme empfohlen

12.1.2 DS 344/2022/19-24 Maßnahmen zur Umsetzung der klimapolitischen Zielsetzungen.

Hinweis durch Herrn Jung den Antrag noch um folgende Punkte zu erweitern oder einen weiteren Antrag dazu erstellen:

- Erfassung der im kommunalen Eigentum befindlichen Bestandsgebäude in Hinsicht auf Energieeffizienz und Ökobilanz (Wärmedämmung). Einordnung in Energie-Effizienzklassen.
- Erarbeitung eines Masterplans zur eventuell notwendigen energetischen Ertüchtigung der Gebäude.
- Prüfung von Möglichkeiten für energieeffizienteres Heizen und die Warmwasser-Versorgung in den Gebäuden.
- Erarbeitung eines Masterplanes für die Erreichung der notwendigen Modernisierungsmaßnahmen bis hin zur Klimaneutralität.

Abstimmung:

Wurde zur Kenntnis genommen.

gez. Christan Klahr
Ortsvorsteher

gez. Andreas Jung
Protokollant